

Im Zeitalter des Messens und Wiegens von Fähigkeiten und im Kontext des Rechtschreibreformwirbels findet die Rechtschreibleistung der Schüler ungeheure Aufmerksamkeit. Diese Ausgabe von **DEUTSCH** will das Thema ein wenig „erden“ und zeigen, dass Rechtschreibung mit einfachen Mitteln „gemessen“ und nachhaltig gefördert werden kann – und zwar individuell auf jeden Schüler zugeschnitten.

„Irgendetwas, damit man alles richtig schreibt!“ Das kam als Stoßseufzer eines Schülers auf die Frage, was er gerne an der Rechtschreibung *erforschen* würde. Auf drei Wegen will **DEUTSCH** in dieser Aufgabe Schülern dabei helfen, (weitgehend) alles richtig zu schreiben.

Hinter dem Ausdruck **Rechtschreiben erforschen** versteckt sich eine Methode, die in der Grundschule gang und gäbe und im Grammatikunterricht der Sekundarstufe durch Wolfgang Menzels *Grammatikwerkstatt* bekannt ist. Solche Such- und Sammelaufgaben helfen Schülern, bestimmte Rechtschreibphänomene zu untersuchen und ihre Bedeutung zu gewichten oder fordern eine analytische Perspektive heraus. Denken Sie z. B. an die vielen verschiedenen Möglichkeiten der Dehnung und Schärfung von Vokalen im Deutschen – leider hat die Rechtschreibreform hier nichts ausrichten können: *Apfelsine, Biene, ihnen* – das sind alles Verschriftungen für das lange *i*. In solchen Fällen ist es gut, „Faustregeln“ zu finden, die auf handfesten statistischen Erkenntnissen beruhen, denn wenn eine Schreibung sehr selten ist, dann wähle ich sie im Zweifelsfall natürlich lieber nicht. Ein forschender Zugriff auf die Regeln (Was ist die Regel? Was ist die Ausnahme? Was sind die Regeln für Ausnahmen?) kann auch in höheren Klassen zu einem „Neuanfang“ führen, etwa bei der berüchtigten Groß- und Kleinschreibung. Vorteil dieses analytisch-forschenden Zugriffs: Die Schüler lernen zugleich, mit dem Regelteil im Wörterbuch umzugehen.

Wieso rücken wir eigentlich in dieser Ausgabe durch die Schwerpunkte **Fehler korrigieren** und **Fehler überwinden** die Falschschreibung in das Zentrum? Wird nicht immer davon gesprochen, dass wir den Schülern zeigen sollten, was sie schon können, um sie zu bestätigen und zu unterstützen? Keine Sorge, diese Seite kommt nicht zu kurz. Aber: Fehler nerven schließlich nun mal! Ich muss „meine“ Fehler kennen, um sie „loszuwerden“. Am besten durch erlaubtes „Spicken“ über einen längeren Zeitraum, indem Schüler ihre individuellen Merkhilfen an „echten“ Schreibvorhaben gezielt und reflektierend einsetzen. Fehlerfreiheit ist ja schließlich nicht mit dem bloßen Erlernen von Regeln zu erreichen, sondern nur mit Erfahrungen mit der orthografischen „Rechtsprechungspraxis“.

Und nicht vergessen: Rechtschreibung in Vollendung ist etwas für Experten – und wie viele echte Experten gibt es da wohl?

Gelassenheit und fehlerarme Texte wünscht

Lisanne Buler

ZUM THEMA

1 Recht schreiben

SUSANNE BECKER

LERNEN BEURTEILEN

18 Rechtschreibprofile schaffen Übersicht über den Lernprozess

S. BECKER/S. BAYER

UNTERRICHTEN 5-7

RECHTSCHREIBUNG ERFORSCHEN

IM WAHRSTEN SINNE MERKWÜRDIG

4 Ausnahme-Wörter finden und lernen

ERIKA BRINKMANN

FEHLER KORRIGIEREN

„BITTE EINE PORTION FEHLERFREI!“

10 Rechtschreibung in Speisekarten korrigieren

PETRA ANDERS

FEHLER ÜBERWINDEN

DEN WALD UND DIE BÄUME SEHEN

14 Schüler korrigieren ihre Fehler selbst

ELLEN EICKHAUS-MÖLLMANN

SCHULLEBEN

„WAS BRINGT IHR DEN KINDERN EIGENTLICH BEI?“

38 Was Sie schon immer von Grundschullehrern wissen wollten

H. BRÜGELMANN/B. DANCKWERTS

PROJEKTE UND IDEEN

ALLES AUF ANFANG – RADIKAL

44 Vorschlag für einen Neuanfang im Rechtschreibunterricht

HANS-WERNER HOLLBACH

UNTERRICHT STEUERN

20 Routinisierung und Ritualisierung

SUSANNE BECKER

GRUNDLAGEN

40 Üben und keine Reform mehr – das hilft!

SUSANNE BECKER

UNTERRICHTEN 8–10

RECHTSCHREIBUNG ERFORSCHEN

IM ORTHOGRAHISCHEN LABOR

22 Groß- und Kleinschreibung endlich beherrschen

SUSANNE BECKER

FEHLER KORRIGIEREN

FEHLER? KORREKTURVORSCHLAG: FEHLER

26 Rechtschreibkorrektur am Computer

JASMIN MERZ-GRÖTSCH

FEHLER ÜBERWINDEN

SPICKEN ERLAUBT!

32 Ein *Buddybook* hilft, Fehler zu überwinden

STEFANIE BAYER

MAGAZIN

48 Top oder Flop? · Autorinnen und Autoren · Vorschau · Impressum